



PLATTDÖÜTSCH IN DE KARK

NEDDERSASSEN BREMEN E.V.

To'n Nadenken

Andacht vun Jens Wilkens ut Veern



Denn de Herr, dien Gott, föhrt di in een goodet Land, in een Land wo ...'

Keen*e kennt nich disse Geschichten ut de Bibel mit dat Verspreken vun een Land, wo alln's best is. Man use Welt is nich dit Land. Aber noch sind wi uck ja nich an Enn. Mag ween – nee, dat is leider so, dat de Tieden heel anners sind as paradisesch. Dat is leider so, dat dat de Siet giff, wo dat ganz stur togeht – un disse Welt to'n Deel gruselig un brutal is.

Dat is ja nu leider so, dat de Bööm ehrder brennen un verdrögen doot as wassen. Dat is leider so, da veele immer noch nich satt wart. Dat is leider so, dat Kriege uck hüttodags immer noch real sind.

Wi klagt daröver uck vör Gott. Dat is aber uck so, dat de Weg kien Weg ohn Gott is. Dat giff een Land, up dat man hoffen kann. Darüm kann dat uck anners ween, as dat nu is. Dat weer all jümmers so – dat is nich Gott siene Realität.

De Bibel vertellt de Geschichten, as Gott darbi weer. Gott weer darbi, as de Israeliten Dörper und Städte boot hefft. Gott weer darbi, as de Kinner tosamen tooft un speelt hefft. Gott weer darbi, as de Olen abends tosamenseten hefft. Gott weer darbi, as de Fiende öber se herfullen sind und de Pest dörch de Dörper trocken is. Gott is darbi – in goode un schlechte Tieden. Um an dat to erinnern, hebbt se Lobleeder un Bitten to'n beden, Jubel – un Klageleeder upschreiben. Gott is darbi.

Darüm könnt wi loben, bitten, ropen, klagen, schreien, beden, jubeln und danken.

»Denn de Herr, dien Gott, föhrt die in een goodet Land, in een Land in dat ...« Use Welt is nich dit Land. Doch wat nich is, kann doch warden. Gott hol sien Hand öber di.

Rundbreef up nee Been

Wenn wi richtig tellt hebbt, is dit de 135. Rundbreef un de 12. siet dat den Vereen giff. Wi hebbt us dacht, dat wer nu an de Tied, den Rundbreef een neen »Anzug« to verpassen. Dat het een beten duurt, bit dat all vöreenanner wer, awer nu is he torecht maakt. Dat Redaktionsteam um Jens Wilkens hett good

Arbeit maakt. Bi't Lesen wünscht wi veel Vergnögen. Wenn Jo wat upfullen is, wat wi noch beter maaken könnt, schickt een E-Mail an de Adress, de an't Enn von dissen Rundbreef steiht. Dat is ook de Adress för Bidräg, de Ji us toschickt.

Karkendag 2025

Dar weer'n wi darbi



Karkendag in Norddütschland - dat röp na Aktionen up Platt. Un so weer dat denn uck. Minschen de gar kient platt könn, de plattdütsch sozialisereert sind, de siet lange Tied mal wedder platt snackt hefft un noch veele mehr – mit de harrn wi an use veelen Veranstaltungen Kontakt. Dat weer een Pläseer un hett use Sprook ünner de Minschen broocht...



... An den Abend vun't Tosamenkamen geef dat Segen up platt – un eenige hefft den up't Smartphone mitnahmen – för sick oder Oma. Annie Heeger hett us ünnerstützt – dat weer een vun de veelen ‚platt-ten‘ Highlights. De Gottesdeenst mit de Bischöfe Dr. Heiner Willmer un Ralf Meister kunn gar nich alle Besöker*innen upnehmen. Veel Musik weer uck mit darbi – dat weer einfach schön.



Up den Markt der Möglichkeiten weer 3 Dag de Stand mit Böker, Karten un Überraschungsnööt (Walnööt mit een Segenwort darbin) un natürlich Informationen un Uttusch. Netwerken vun Feinsten weer dat. Theater, Live-Podcast, Fierabendmahl, Poetry Slam – un immer wedder een unverhofften Dreepen mit ‚Plattdütsche‘ un Minschen, de dat einfach geern hört – so weer dat. Schad för all de, de nich darbi ween kunnen.

Dat Engagement vun Plattdütsch in de Kark mit all de, de mithulpen hefft – dat hett us plattdütsche Spraak (in alle Variationen) in de Harten vun de



De Stand up den Markt vun de Möglichkeiten - immer weeren dor Minschen to'n anschnacken

Minschen bröcht. So geiht mit ‚Heff Moot - wees stark - wies dien Hart‘ uck na den Karkendag wieter – in de plattdütschen Andachten un Gottesdeenste in us Karken. Wo ji dat finden könnt? Bi www.plattduetsch-in-de-kark.de

Fieravendmahl

Fieravendmahl up de Karkendag in Hannover: Well en blied Hart hett, hett ok en blied Gesicht! Mehr as 80 Lüü van jung bit old sünd komen, as up de Karkendag in Hannover-Bothfeld dat plattdütsche Fieravendmahl unner dat Motto »Hebb Mood, wees stark, wies dien Hart!« stattfun. Un de wassen glückelk un tofree, sünd mitnanner in 't Gespreek komen, hebben up de Preken to Spröken 15 van Prädikant Thorsten Fritz höört (»Well en blied Hart hett, hett ok en blied Gesicht!«), lecker Eten un Drinken hatt, en Bibelvertellen to Lukas 13 beleevt, en wunnerbaar Avendmahl fiert, in de mooi Nicolai-Kark Woorden ut 1. Korinther 13 höört un dat Karkendagsleed van Sabine Hermann mitsungen. Dit un noch vööl mehr leep an de Fredagavend, de all, de daar wassen, seker neet so flink vergeten.

Dank will ik an all de seggen, de komen sünd, aver noch mehr an de, de mithulpen hebben bi 't Vorbereiden, Dörföhren un Uprümen. Dat was en groot Upgaav, man mit Gott an uns Sied hebben wi 't schafft! Un en Dank geiht ok an de Lüü ut de Plattdütsch Klöönstuuv van de Karkengemeen in Hannover-Bothfeld un an Frau Pastorin Dr. Helen Treutler för de Gastfründskupp.

Losung för 2026

*»Gott seggt: Kiek, ik maak alls neei!«
(Offenbarung 21,5)*

Hein Kröger †

Plattdüütsch – dat wer sien Leven.



Plattdüütsch – dat wer sien Leven. Dat wi vandaagen in de Kark Plattdüütsch schnackt, dat wi plattdüütsche Gottesdeenste fiert, dat is ganz besunners Hein Krögers Verdeenst. On em würden wie vandaagen vielleicht gor kien Plattdüütsch in de Kark mehr hebben

.As jungen Pastor wer he 1963 een von de Maten, de de Arbeitsgemeinschaft von plattdüütsche Pastoren in't Leven roopen hebbt. Laater is dor denn de AG Plattdüütsch in de Kark ut wurn, wo Hein lange Jahren Vörsitter un Geschäftsföhrer wesen is. Un mit disse AG sind jo ook de Wuddeln för usen Vereen sett wurn.

Nahdem Hein lange Jahren ehrenamtlich sek um Plattdüütsch in de Kark kümmert het, wurd em 1979 een Drittel von sein Ster toegestahn un he kunn sek nu hauptberuflich dorum kümmern, dat Plattdüütsche nah vorne to bringen. 1992 wurd denn een halbe Ster dorut.

Dat überhaupt een Ster för plattdüütsche Verkündigung tostann kaamen is, liggt woll ook doran, dat Hein bi all sien Fründlichkeit in sien Sturheit nich nahleet, wenn he von een Saak övertüügt wer. De halbe Pfarrster givt dat vaandagen noch un een von

de Upgaaven von usen Vereen is, dat wi Geld tortogevt.

As Hein 1994 uphöörn kunn to arbeiten, wer he fortan wedder ehrenamtlich Beupdraagten för de plattdüütsche Verkündigung.

Wichtig wer för Dr. Heinrich Kröger, de plattdüütschen Regionen över de Grenzen von Länner und ook över den »Isern Vorhang« weg tohoop to bringen. De Veerlännerdreepen, de noch vör de »Wende« anfangen oder de Daagfohrten maaken dat düütlich. Un organiseert hett Hein dat unner dat Dak von de Plattform Plattdüütsch in de Kark.

Besunners awer sind sien Verdeensten to nennen, wiel he sek dör un dör wetenschupplich mit dat Plattdüütsche befaat un uteenannersett hett. Sien Wark »Plattdüütsch in de Kark in drei Jahrhunderten« is hier ganz hoch antosetten. Dat ward dat Standardwark blieven. De erste Band wer de Grundlaag, dat he 1996 in Göttingen to'n Doktor von de Theologie promoviert wurd.

Ook sien Mitdoon als Rutgever von »De Kennung - Een Kennung wüllt wi geben, von't plattdüütsch Kirchenleben - Een Kennung wüllt wi doon, de Spraakgemeen to boon« har immer den hogen Anspruch an dat Wetenschupliche.

Un Hein Kröger wer ook to hör'n. Jahrteihntelang kunnen wie em in't Radio tolustern, wenn he in de Reeg »Dat kannst mi glöwen« sien plattdüütschen Andachten holen hett.

Sonndag, 25. Mai 2025, is Dr. Heinrich Kröger in Soltau sturven. He wurd 92 Jahr old.

Wi sind dankbor, wenn wi an Dr. Heinrich Kröger denkt. Wi werd em as een Minsch in't Andenken holen, de fründlich up de Lue togaahn is, för den de Lue immer in de Mitte von sien Doon stahn hebbt.

Un wi sind ganz gewiss, dat nu ers recht in Heven Platt schnackt ward!



Ökumeensch up Platt

Gottesdeenst in Ahlhorn un Pries för Heinrich Siefer



Den Nagel up den Kopp

Den Nagel up'n Kopp draapen« is een Ehrenpreis, den de Spieker an de utgiff, de sik up t Best daarföör insett un sik wat infallen laat, dat Kinner un junge Lüüd wedder vermehrt ehren Weg in de Heimatverene findt oder de neie, attraktive Projekte entwickelt, dat de jungen Lüüd de plattdütsche Spraak lehrt un weller snackt, daarmit disse Spraak lebennig un erhollen blifft.

Middewiel is't Tradition, dat an Pingstmondaag in de Kapell von't Blockhuus Ahlhorn een ökumeenschen plattdütschen Gottesdeenst fiert ward.

De Heimatvereen Cloppenburg und De Spieker, Heimatbund für niederdeutsche Kultur, sind de Utrichter. Un he ist dör all de Joahren immer god besocht, meist mit so um de hunnert Lüe. Dat Leit harn Heinrich Siefer, Heimatbund Cloppenburg, un Carsten Möhlenbrock, Baas von den Karkenkring bi'n Spieker.

Achteran ist Heinrich Siefer ehrt wurn för sien Verdeensten um de plattdütsche Spraak. Von de Baas von den Spieker, Rita Kropp, kreeg he den Ehrenpries 2025 »Den Nagel up'n Kopp draapen«.

Plattdütsch liggt Heinrich Siefer an't Hart. He is Baas von de AG Nedderdütsche Spraak un Literatur bi de Oldenborgische Landschop, Spreker von de Fachgrupp »Nedderdütsch un Saterfreesk« bi'n Nedders. Heimatbund un Rutgever von en ganze Reeg von Bööker, ook wer he Mitrutgever von de Kennung. Of Schrieverkring un plattdütsch Warkstae, Sommerfreetieden för Familien, den ökumeenschen Gottesdeenst in Ahlhorn, Platt in de Pleeg, sien Mitdoon bi evangelische un katholische Karkendaag oder as Spreker bi NDR 1 Radio Neddersassen »Dat kannst mi glöwen«, dor allerwärts sett sek Heinrich Siefer för dat Plattdütsche in und maakt dat Plattdütsche sichtbar.



Ut usen Vereen

Wahl to'n Vörstand



De Vörstand hett sick in'n September in Schwarmstedt drapen.

Wi mossen noch eenmaal den Vörstand wählen. Bi de Wahl von den 2. März 2024 in Potshuusen har dat Amtsgericht uttosetten, dat de Inlaaden to kort vör de Versammeln ruschickt wurn is. Deswegen wöörn an 1. März 2025 in Verden noch eenmaal Wahlen.

Und at is dorbi rutkaamen:

De erste Vörsitter is Carsten Möhlenbrock ut Hude, twete Vörsitter is Dr. Wilfried Zilz ut Schwarmstedt. Thees Becker, Friedeburg, is dritte Vörsitter.

Schatzmeister is Friedo Hansen ut Otter-Todtshorn und Jens Wilken, Verden, is Schriftföhrer. Bisitter sünd Ursel Menzel, Eystrup, Barbara Elisabeth Stolberg, Delmenhorst und Thorsten Fritz ut Hage. Heinrich Plesse schickt wi nah de Versammeln von den Nedders. Heimatbund.

Plattdüütsch in Loccum

Moderspraak un Vaderunser

Nich mehr lang un wi drepen uns weer in Loccum



»Pastoralkolleg« - dat meent: Wi verbringen van'n 9. - 12. Februar veer moje Daag in de Evangelische Tagungsstätte in Loccum rund um een Thema, dat de Deelnemers van dat vergangen Jahr utsöcht hebbt. Ditmal heet uns Thema: »Moderspraak un Vaderunser - Plattdüütsch wannelt sük«. Wi gahn torügg in de Geschichte un kriegten to weten, wo Plattdüütsch sük entwickelt hett. Wi kieken up dat Thema »Gendern« - waar kummt dat her un wo geiht dat »up Platt«? An uns Spraak in Liturgie un Gottesdeenst willn wi arbeiden, plattdüütsche Spraakkünstler*innen up de Bühn beleben un Nejes ut dat Nedderdüütsch-Sekretariat in Hambörg hören.

Kosten: Deelnemer ut dat Gebiet van't Pastoralcollege Neddersassen betalen 25 Euro pro Übernachtung. Well ut'n anner Landeskark kummt, mutt 50 Euro pro Übernachtung betalen.

Deelnehmen kann jedeen, de bi Plattdüütsch in de Kark aktiv is of sük daarför interesseert. Meldt jo driest över uns Homepage an - dat geiht ok bloot daar: www.pastoralkolleg-niedersachsen.de. (Imke Schwarz)

Team vun't Pastoralkolleg (Foto: Norman Klab)

Marga van Lengen †



Marga van Lengen is overleden. Siet 2016 was se as Oversetter bi de plattdütsche Losungen daarbi. In de Losungen för 2026 steiht se al nich mehr drin. Se hett mi verleden Jahr mitdeelt, dat se dat nu nich mehr kann.

Man Marga hett nich blot an 't Oversetten west, se hett heel vööl för Plattdütsch in de Kark daan. De Daten hebb ik nich in d' Kopp, man se harr dat Leit för uns Oostfresenkring overnomen. Domaals hebben wi uns alltied in Mittegrootfehn truffen. Marga harr dat allerbest up Stee. Tee, Krintstuut un to Middag harr se en Soppe kookt, de Nadisk dürs ok nich fehlen.

För uns Lief hett se sörgt, man se harr ok immer wat, waar wi uns Gedanken mit befatet kunnen. Wi hebben en bült Karken mitnanner fiert. Ik besinn mi besünners up de Kark, waar hör Mann extra en Pütte baut hett un Marga dör de Kark lopen un ropen dee: »Dörst! Dörst! Ik hebb so en Dörst!« Dotieds was Mittegrootfehn uns Treffpunkt. Se hett so hannelt, as se

dat sülvst 2023 in de Losungen schreven hett:

»Leev Gott, de Tied is en Geschenk van di an uns. En Geschenk, wat man nich upbewahren kann. Leev Gott, geev dat ik dit grode Geschenk, de Stünnen, Dagen un Jahren, de du mi todocht hest, för di un för mi un de Minsken, de mit mi unnerwegs sünd, füllen doo. Amen.« Dat hett Marga daan. Daarför danken wi hör.

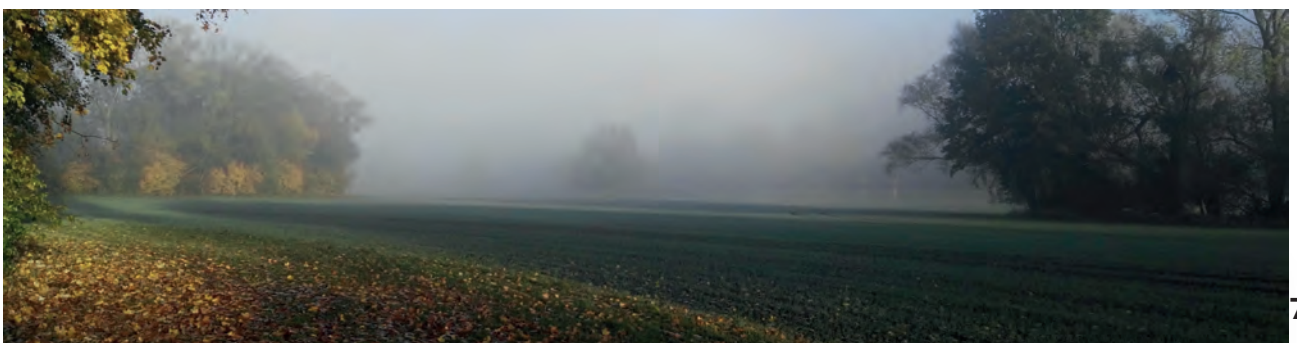
Ik kunn de lest Gang nich mehr mit Marga maken, umdat ik dat eerst na hör Beerdigung to weten kregen hebb. Ik krieg blot de Rheiderland-Zeitung. Ik glööv, dat geiht jo seker nettakkaraat so, daarom was ik blied, wenn ji mi dat mitdelen, wenn een van uns sien Padd na Huus hengeiht. Ik hebb keken, wat för de 12. August, Margas Trüürfier, as darde Text in de Losungen steiht un ik finn, dat passt:

»Leev Gott, dien Söhn is de Weg an 't Krüüz gahn un to Grafft brocht worden. Man na d' Still-Freedag kweem de Oostermörgen. De Dood hett Jesus nich hollen kunnt. He is Baas worden - un wenn wi uns an hum hollen, kann de Dood uns ok nich hollen. Wees bedankt: Dat Leven geiht wieder. Amen.« (Ahlrich Flessner)

Dat was Margas Leven. Ik kann daarvan ja blot van een Sied vertellen, daar giff dat seker noch so vööl mehr. Man dat lest Woord sall Marga behollen. 2021 hett se in de Losungen schreven:

»Barmhartige Gott, watmaals deit mi dat good, wenn dat still üm mi to is. Ik koom to Ruh, kann mi bedaren mien Gedanken in d' Rieg brengen, üm gewahr to worden, wat wiss för mien Leven wichtig is. Ik dank di för mien Tied up disse Eer. Amen.«

Erika Appel



Wat noch so giff



*Nu bestellen: Losungen un Kalenner up Platt för 2026
Mit Plattdüütsch dör dat Jahr: Dat geiht am besten mit uns platt-
düütsche Losungen un mit de plattdüütsche Kalenner. Wi freien
uns un sünd dankbar, dat wi beides ok för 2026 weer anbeden
köönt! De Losungen kriegen ji för söben Euro dat Stück, för de
Kalenner mutten ji 2,50 Euro betalen un mindestens tein Stück
afnehmen. De Versandkosten komen daarto.
Beides köönt ji bestellen bi Kathrin Linkersdörfer: [kathrin.linkers-
doerfer@evlka.de](mailto:kathrin.linkers-
doerfer@evlka.de)*

*Kalenner 2026
Plattdütsch in
de Kark giff uck
2026 wedder een
Kalenner mit
Bilbelversen up
Platt herut. Een
Kalenner to'n
mit Moot maken
Biller to jeden
Monat. Wenn
de utverköfft is,
mööt ji up 2027
töben.*



För den Kalenner

- 07.06.2026 in de St. Johanniskark (Verden) plattd. Gottesdienst orga- neseert vun usen Vereen
- Rüstttied 2026 in Rastede vun 23. - 25.10.2026
- un veele Termine mehr - in den Ter- minkalenner vun www.plattduetsch- in-de-kark.de (scan den QR-Code)



PLATTDÜÜTSCH IN DE KARK

NEDDERSASSEN BREMEN E.V.

Impressum
Plattdüütsch in de Kark Neddersassen
Bremen e.V.
Münchehäger Straße 6
35471 Loccum
Danke för een Spenden up us Konto:
IBAN: DE83 2805 0100 0092 8383 25

Redaktion: de Vörstand
jens.wilkens@evlka.de

Bilder hefft makt:
Gabriele Bode, Imke Schwarz, Thorsten
Fritz un öber de Landeskark Hannover
/ EMA

*Immer aktuell up Stä - use
Veerer un wat noch so Platt-
dütschet giff in't Internet*

